

DFK Tischtennis Meisterschaften 2025 in Köln

Aufgrund des verschobenen 100-jährigen Jubiläums durfte die Tischtennisfamilie nach 2024 auch in diesem Jahr zu Gast in der Domstadt beim Lichtkreis Köln sein.

Untergebracht wurden die Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf dem wunderschönen und großen Vereinsgelände in Rösrath. Der sportliche Teil fand wieder in der modernen Dreifachsporthalle in Köln-Kalk statt. Im Gelände, sowie auch in der Sporthalle fanden wir mal wieder TOP Bedingungen vor.

Vizepräsident Sport Rüdiger Feddern und Ingo Rasten, Sportwart der FSG LK Köln, richteten Samstagmorgen herzliche Begrüßungsworte an alle Anwesenden. Die gut 35 Sportler und Sportlerinnen aus 10 Vereinen starteten in 8 Mannschaften ins 2-tägige



Turnier. Die Vorrunde wurde in zwei 4er Gruppen im seit mehreren Jahren bewährten „Braunschweiger System“ ausgetragen. Der Vorteil dieses Spielsystems liegt darin, dass eine Mannschaft auch mit 3 Spielern oder Spielerinnen gegen eine 4er Mannschaft antreten kann. Selbstverständlich sind auch hier Spielgemeinschaften möglich, sodass auch einzelne Spieler aus Vereinen, die keine Mannschaft stellen können, die Möglichkeit einer Teilnahme haben. Sehr schade war, dass die Damenkonkurrenz leider aufgrund nur einer Meldung entfallen musste.

Am Abend erwartete die hungrigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen im Vereinsgelände, die mit Liebe zubereitete, Abendverpflegung. Der Schweinebraten mit Knödel und Rotkohl sowie auch die vegetarische Variante war, wie auch die Freitag- und Sonntagabendverpflegung, wieder mal spitze! Vielen herzlichen Dank an das gesamte Team vom Lichtkreis Köln.

In die Halbfinale am Sonntagmorgen zogen nach je drei Vorrundenpartien der Titelverteidiger FSB Haard, die Spielgemeinschaft HSN/SB Sonnland Freiburg, die Spielgemeinschaft SuN Witten/SuN Dortmund 1 und die Spielgemeinschaft LB Karlsruhe/FSG Alfdorf ein. Auch die Teams mit den Vorrundenplatzierungen drei und vier spielten die Endrunde um die Plätze fünf bis acht aus.

In den beiden Halbfinalbegegnungen konnte sich Haard gegen Dortmund/Witten 1 und Karlsruhe/Alfdorf überraschend gegen Hamburg/Freiburg mit 6:2 durchsetzen. Das kleine Finale um Platz drei gewann anschließend die Spielgemeinschaft aus Hamburg/Freiburg knapp mit 6:4 gegen den Vorjahresvizemeister Dortmund/Witten 1.

Im Finale konnte FSB Haard den Titel gegen die Spielgemeinschaft aus dem Südwesten mit einem 6:0 verteidigen. Die Einzel- und Doppelbegegnungen waren hart umkämpft und gingen teilweise mit ansehnlichen Ballwechsellern sehr knapp an die Haard.

Die erstmals bei einer DFK-Meisterschaft angetretenen netten Jungs vom NC-Kiel in einer Spielgemeinschaft mit dem HFK (unserem Sportwart) gewannen in der Endrunde von Platz fünf bis acht beide Begegnungen deutlich und erreichten damit am Ende den 5. Platz vor dem Ausrichter FSG Lichtkreis Köln, der den 6. Platz belegte. Im Spiel um Platz 7 setzte sich die Zweitvertretung vom Kermelberg gegen FSB Erftland-Ville durch.



Anschließend fand die Siegerehrung mit Überreichung der Urkunden, Medaillen und Pokalen in der Halle statt, bevor von einigen die Heimreise angetreten wurde. Viele machten noch vom Verpflegungsangebot im Gelände gebrauch und reisten erst am Pfingstmontag nach einem nochmals schönen gemeinsamen Abend nach Hause.

Für die Tischtennisfamilie war das Pfingstwochenende mal wieder wunderschön! Allen Helfern und Verantwortlichen vom Lichtkreis Köln gilt unser herzlichster Dank, dass wir eure Gäste sein durften!

Die Platzierungen

1. Platz FSB Haard



2. Platz LB Karlsruhe/FSG Alfdorf



3. Platz HSN/SB Sonnland Freiburg



4. Platz SuN Dortmund/SuN Witten 1



5. Platz NC-Kiel/HFK



6. Platz FSG Lichtkreis Köln



7. Platz SuN Witten/SuN Dortmund 2



8. Platz FSB Erftland-Ville



DFK-Tischtennisfachwart Sven Hessel